

IBM ist ein Sponsor der UN-Klimakonferenz 2023 (COP28)

• Die erneute Beteiligung von IBM an der UN-Klimakonferenz stützt sich auf langjährige Forschung sowie Maßnahmen zur Bewältigung globaler Herausforderungen in Zusammenarbeit mit Regierungen und Zivilgesellschaft. • IBM stellt auf der Klimakonferenz vor, wie KI und Technologie Nachhaltigkeitsziele und Geschäftseffizienz wirkungsvoll voranbringen können.



Armonk, NY und Vereinigte Arabische Emirate, 13. September 2023 – IBM (NYSE: IBM) tritt als ein Associate Pathway Partner der Klimakonferenz der Vereinten Nationen (COP28) 2023 auf. Die Konferenz wird vom 30. November bis zum 12. Dezember von der COP28-Präsidentschaft der VAE (Vereinigte Arabische Emirate) in Dubai ausgerichtet. Sie ist ein zentraler Treffpunkt für Führungspersonlichkeiten und Entscheidungsträger_innen aus Politik, Wissenschaft und Unternehmen weltweit, um gemeinsam an Klimaschutzmaßnahmen zu arbeiten und eine nachhaltigere Zukunft zu gestalten.

Während der Konferenz wird IBM darlegen, wie Technologie und Beratung Unternehmen, Gesellschaft und Regierungen dabei unterstützen können, ihre Nachhaltigkeitsziele schneller zu erreichen. Durch die Konsolidierung von Daten und die Einbettung von KI in Kernfunktionen gibt IBM Organisationen die notwendigen Werkzeuge an die Hand. Diese können ihnen helfen, Kosten zu senken und Emissionen zu reduzieren, den Übergang zu sauberer Energie voranzutreiben, die Produktivität zu verbessern, nachhaltigere Lieferketten zu realisieren, die Energieeffizienz zu steigern und Lösungen für Responsible Computing zu entwickeln. Auch kann IBM Unternehmen dabei unterstützen, ihren Umwelteinfluss zu messen und gesetzlichen Anforderungen sowie öffentlichen Erwartungen entsprechend zu berichten. Auf Basis ihrer Daten können sie die Dekarbonisierung vorantreiben, um effizienter und nachhaltiger zu werden - ohne dass die Profitabilität beeinträchtigt wird.

„Nachhaltigkeit ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Sowohl Technologie als auch Partnerschaften werden entscheidend dafür sein, um künftig Fortschritte zu erzielen“, sagt Jonathan Adashek, Senior Vice President, Marketing and Communications, IBM. „Innovative KI wie IBM watsonx ist bereits verfügbar, um Organisationen bei der Entwicklung von KI zur Förderung von Nachhaltigkeit und Effizienz zu unterstützen. In Dubai wird IBM die Agenda der COP28-Präsidentschaft der VAE unterstützen, indem wir gemeinsam mit den Teilnehmenden weiterhin an Lösungen arbeiten, die uns alle in Richtung einer CO2-armen Zukunft führen.“

„Ein breites Spektrum an Stakeholdern ist der Schlüssel zum Erfolg der COP28, und wir sind stolz darauf, dass das Sponsoring einen so großen Zuspruch aus der ganzen Welt erfährt. Alle Organisationen und Bereiche der Gesellschaft spielen eine

wichtige Rolle beim Klimaschutz. Ich freue mich über das Engagement unserer Sponsoren, die sich zu "Unite, Act, and Deliver" verpflichten, um 1,5 Grad in Reichweite zu halten", sagt Botschafter Majid Al-Suwaidi, Generaldirektor und Sonderbeauftragter der 28. Conference of the Parties to the UN Framework Convention on Climate Change (COP28).

Die Rolle von IBM auf der COP28 baut auf dem langjährigen Engagement und dem Eintreten des Unternehmens für die Umwelt auf, das sowohl konkrete Maßnahmen als auch Forschung umfasst. Das Unternehmen hat seine erste Umweltrichtlinie vor mehr als 50 Jahren – 1971 – herausgegeben und 2007 eine offizielle Position zum Klimawandel veröffentlicht. IBM ist außerdem Gründungsmitglied des ‚Science-Policy-Business Forum on the Environment‘ des Umweltprogramms der Vereinten Nationen und des Climate Leadership Council. Weiterhin unterstützt IBM Bereiche, die vom Klimawandel und anderen Umweltproblemen besonders betroffen sind, durch Initiativen wie den [IBM Sustainability Accelerator](#).

Dubai, wo die diesjährige UN-Klimakonferenz stattfindet, ist auch sonst ein Standort für IBM im Nahen Osten. Hier unterstützt das Nachhaltigkeitsangebot von IBM Unternehmen und Regierungen dabei, ihre Effizienz zu verbessern und ihre Nachhaltigkeitsziele voranzubringen. So arbeiten IBM und die ‚Mohammed bin Zayed University of Artificial Intelligence‘ (MBZUAI) im Rahmen eines gemeinsamen KI-Exzellenzzentrums zusammen. Ziel ist es, die Einführung von KI-Technologie zu verbessern, den Einsatz sauberer und erneuerbarer Energien zu fördern und die Nachhaltigkeit mit CO2-neutralen Lösungen voranzutreiben.

Weitere Informationen zu den Nachhaltigkeitslösungen von IBM finden Sie unter:<https://www.ibm.com/sustainability>.

Über IBM:

IBM ist ein führender Anbieter von globaler Hybrid Cloud und KI sowie von Beratungsexpertise. Wir helfen Kunden in mehr als 175 Ländern, Erkenntnisse aus ihren Daten zu nutzen, Geschäftsprozesse zu optimieren, Kosten zu senken und Wettbewerbsvorteile in ihren Branchen zu erzielen. Mehr als 4.000 Regierungs- und Unternehmenseinheiten in kritischen Infrastrukturbereichen wie Finanzdienstleistungen, Telekommunikation und Gesundheitswesen verlassen sich auf die Hybrid-Cloud-Plattform von IBM und Red Hat OpenShift, um ihre digitale Transformation schnell, effizient und sicher zu gestalten. Die bahnbrechenden Innovationen von IBM in den Bereichen KI, Quantencomputing, branchenspezifische Cloud-Lösungen und Beratung bieten unseren Kunden offene und flexible Optionen. All dies wird durch das legendäre Engagement von IBM für Vertrauen, Transparenz, Verantwortung, Inklusion und Service unterstützt. Besuchen Sie www.ibm.com für weitere Informationen.

IBM Medienkontakt:

Michael Rettig
mrettig@ibm.com